

**Gliederungsvorschlag für das Praktikumsportfolio im Allgemeinen Schulpraktikum (ASP) L2/L3
und das Berufspädagogische Praktikum (ABP) BBB**

1. Vor der Schule (5-6 Seiten)

10%

- 1.1 Persönliche Ausgangsbedingungen und Zielsetzung für das Praktikum (2-3 Seiten)
- 1.2 Dokumentation und Reflexion der Arbeit im Vorbereitungsseminar: „Was waren die zwei bis drei wichtigsten Aspekte, die ich im Vorbereitungsseminar gehört, gelesen, überdacht habe?“ (2-3 Seiten)

2. Beschreibung der Schule als Lernort (2-3 Seiten)

5 %

- 2.1 Schulform und Schulprogramm
- 2.2 Zusammensetzung der Schülerschaft und des Lehrer*innenkollegiums
- 2.3 Schulgebäude, Ausstattung etc.

3. 6 Hospitationsprotokolle (ca. 6-8 Seiten)

15%

(a) mit folgenden drei obligatorischen Beobachtungsschwerpunkten:

- 3.1 Eine Unterrichtsstunde unter besonderer Berücksichtigung der Phasen, der Sozialformen und eingesetzten Methoden
- 3.2 Eine Beobachtung eines Schülers / einer Schülerin in einer begrenzten Lernsequenz
- 3.3 Ein Unterrichtstag einer Lehrkraft

(b) sowie drei selbstgewählten Schwerpunkten, z. B. aus der folgenden Liste (3.4 - 3.6):

- Ein Schultag in einer Klasse
- Eine Unterrichtsstunde unter besonderer Berücksichtigung der Interaktionen zwischen Lehrkraft und Schüler*innen
- Eine Unterrichtsstunde unter besonderer Berücksichtigung der individuellen Lernarbeit der Schüler*innen
- Eine schulische Besonderheit: Schulfest, Klassenfahrt, Sportfest etc. oder eine besondere schulische Einrichtung (Trainingsraum, betreute Mittagspause, Hausaufgabenhilfe etc.)
- Inklusion: Interaktion und Kooperation zw. Lehrer*innen und Sozialpädagog*innen
- Gender: Wie verhalten sich Jungen und Mädchen im Unterricht? Wie verhält sich die Lehrkraft ihnen gegenüber?
- ... (selbst gesetzter Schwerpunkt)

Hinweis: Wichtig für alle Teile des Portfolios ist die Reflexion, also eine Auswertung der Erfahrungen (auch für Hospitation und eigene Unterrichtsversuche) unter der Fragestellung: Welche Erkenntnisse kann ich hieraus für meine eigene Praxis ziehen?

4. Die eigenen Unterrichtsversuche (20 – 30 Seiten)

40%

Acht bis zehn eigene Unterrichtsstunden (8-10 Einzelstunden oder 4-5 Doppelstunden) werden tabellarisch oder als Fließtext dargestellt (Stundenverlauf, Begründung der Methodewahl), ergänzt durch eine Reflexion inkl. der Nachbesprechung mit dem/der Mentor*in und/oder dem/der Praktikumsbeauftragten. Für zwei der Unterrichtsstunden schreiben Sie bitte eine Bedingungsanalyse (beobachtete Voraussetzungen der Lerngruppe, Sachanalyse) und gehen Sie auf den Lernertrag der Schüler*innen ein.

5. Essay oder Mikrostudie zu einem ausgewählten Thema (4-5 Seiten)

10%

„Was ist guter Unterricht – was macht ihn aus, was verhindert ihn?“ oder ein anderes Thema nach freier Wahl aber in Absprache mit dem/der Praktikumsbeauftragten. Wichtig: Von eigenen Beobachtungen ausgehen und mit Literaturbezügen zu Verallgemeinerungen und zu einer persönlichen Stellungnahme finden.

6. Dokumentation und Reflexion des Auswertungsseminars (2-3 Seiten): „Was waren die zwei bis drei wichtigsten Aspekte, die ich im Auswertungsseminar gehört, gesehen, überdacht habe?“

7. Resümee (3 Seiten)

Was weiß ich jetzt mehr als vorher über Schule, Lehrkräfte, Schüler*innen, Unterricht etc. – und über mich? Was kann ich jetzt besser als vorher (z.B. Unterricht beobachten, analysieren, planen, halten, mit Schüler*innen interagieren, mit Schwierigkeiten umgehen)? Rückbezug auf 1.1, Ausblick auf das Fachpraktikum, die weitere Ausbildung.

20%

Erklärung

Hiermit erkläre ich, [Vorname und Nachname], dass ich das vorliegende Praktikumsportfolio selbständig und ohne unerlaubte fremde Hilfe angefertigt habe und keine anderen als die im Literaturverzeichnis angegebenen gedruckten und elektronischen Quellen benutzt habe. Alle Stellen, die dem Wortlaut oder dem Sinn nach diesen Quellen entnommen sind, habe ich in jedem einzelnen Fall unter genauer Angabe der Quelle kenntlich gemacht. Das Portfolio enthält keine Teile, die ich in dieser Form in anderen Modulen meines Studiums als Prüfungsleistung oder als eine Leistung, die als Prüfungsvoraussetzung zu erbringen war, eingebracht habe. Ich bin mit der Überprüfung durch eine Anti-Plagiats-Software einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Formaler Rahmen:

- Schriftart/Schriftgröße: Helvetica Neue 11 pt., Arial 11 pt., Calibri 12pt., Times New Roman 12 pt.
- Zeilenabstand 1,5
- Seitenränder: 2,5 cm; rechts 3,5 cm (Korrekturrand)
- Blocksatz
- Durchlaufende Seitennummerierung
- Format: PDF
- Umfang/Seitenzahl: 50 bis 60 Seiten, ein E-Portfolio mit Audios und Videos sollte diesem Umfang entsprechen.

Mehr Informationen zum wissenschaftlichen Arbeiten, der Zitierweisen und dem Literaturverzeichnis finden Sie unter <https://kurzelinks.de/5sne>.